

Höhepunkt mit traumhaften Körpern

Kameradschaftsfeier der Mützenicher Landfrauen mit buntem Programm und vielen Lachtränen

Mützenich. Luftballongirlanden baumeln von der Decke, und vom Cowboy bis zum Marienkäfer tummeln sich jegliche Spezies durch das Mützenicher Schützenhaus. Die Kameradschaftsfeier der Mützenicher Landfrauen sorgte auch dieses Jahr wieder für Lachtränen und ein buntes Programm.

Am Sonntag, 28. Januar, versammelten sich im Schützenhaus die Karnevalsfreunde des Dorfes. Pünktlich um 11.11 Uhr startete der turbulente Tag mit den Worten „Mützenich Alaaf!“, bevor die erste Vorsitzende der Landfrauen, Renate Schorch, alle Gäste herzlich begrüßte. Nach einer kurzen und knappen Rede bat sie dann unter tosendem Applaus Elisabeth Steffens alias Cindy aus Marzahn auf die Bühne, die die Moderation ab diesem Zeitpunkt übernahm. Ohne Ankündigung hallte „Rot

sind die Rosen“ durch den Raum, so dass das gesamte Publikum schunkelnd den ersten Programmpunkt einleitete: Lieder zum Schunkeln. Anschließend wurde es ernster, und Cindy aus Marzahn bat den Professor von Schweinsheim auf die Bühne.

Diagnose: zu viel Quatscherei

Es kam zu heißen Diskussionen rund um die Männer der auf der Bühne anwesenden Frauen. Aber nicht nur das war Thema. Auch die Krankheiten, die sie plagten und letztlich auch nach Schweinsheim zum Professor verschlugen. Er sollte herausfinden, unter welchen Krankheiten die beiden Damen litten. Die Diagnose: Geld- und Vitaminmangel sowie zu viel Quatscherei.

Um Gesundheit drehte sich

auch der folgende Sketch, in dem Renate Schorch von ihrer Schönheitskur am Tegernsee berichtete. In einem langen roten Rock, einer weißen Bluse und Trachtenhut präsentierte sie ihre erinnerungsreiche Geschichte. Dann rissen die Männer der Schöpfung die Bühne an sich.

Clemens Sommer, Thomas Heinrichs, Erwin Krebs, Bruno Thomas, Frank Steffens, Peter Heinen, Christian Heinrichs, Patrick Heinrichs, Oliver Steffens, Rolf Peters, Roland Scholen und Martin Koch sangen und tanzten zu ihrem Text „Weiches Papier“. Minuten, die von Toilettenpapier geprägt waren.

Taktsicherer wirkten anschließend jedoch die Kinder beim Kindertanz. Zu drei Songs haben sie ihr Tanzbein geschwungen. Das Highlight: „Rock mi“ von Voxx-

club. Traditionsreich plattelten sie über die Bühne und wurden zu einer Zugabe bejubelt. Stolz daneben stand die Trainerin Verena Kuck mit ihrem Team, die in den vergangenen Wochen zahlreiche Trainingseinheiten mit den Jungs und Mädels in der Sporthalle gebracht hatten.

Mit „Viva Colonia“ ging es dann in die einstündige Mittagspause, in der es Kartoffelsalat und Bockwürste am Buffet gab. So ging es dann gestärkt in die zweite Hälfte über, die Heike Steffens und Anita Gombert-Krebs mit dem „Traatschbuch“ einleiteten, das mittlerweile einen festen Platz im Programm der Kameradschaftsfeier gefunden hat. Ebenso wie das „Gespräch“ von Martina Kneer, die mit alltäglichen Geschichten die Menge zum Schmunzeln brachte.

Modenschau und Büttenreden

Nachdem in der zweiten Hälfte bisher vor allem viel geredet wurde, gab es anschließend was zu gucken: Haute Couture der Landfrauen. Eine Modenschau, die so einige Überraschungen mit sich brachte. Von Rock 'n' Roll über glitzernden Discokugel-Style bis hin zum Schlafdress waren alle Stilrichtungen dabei, bevor es dann mit zwei Büttenreden von Ursula Classen und Elisabeth Läufer sowie Marlene Weishaupt und Heike Steffens weiterging.

Den Höhepunkt und zeitgleich das Schlusslicht des offiziellen Programms bildeten die „Traumhaften Körper“ – wie die Landfrauen den Programmpunkt liebevoll nannten. Einige Herren des Trommler- und Pfeiferkorps aus Mützenich tanzten im Männerballett auf der Bühne und rissen das Publikum mit. Nachdem nun alle vor Lachen und Jubeln erschöpft waren, klang der Nachmittag anschließend in gemütlichem Beisammensitzen im Schützenhaus aus. (als)



Ein buntes Programm im Mützenicher Schützenhaus: Die Landfrauen haben ihr Publikum nun auf die fünfte Jahreszeit vorbereitet und brachten die Menge zum Lachen, Schmunzeln und Jubeln. Foto: Alina Schreiber